



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 42/2010

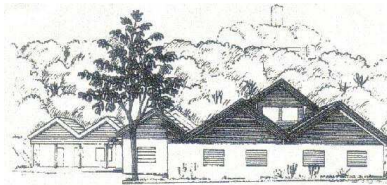
No Name
Voices in harmony
AGV SULZFELD

GOSPEL NIGHT

Benefizkonzert zugunsten
der Kirchenrenovierung



Samstag, 23. Oktober 2010
19.30 Uhr evang. Kirche Sulzfeld
Eintritt frei - Näheres im Innenteil!



K.K.-Schießsportverein
1929 Sulzfeld e. V.

E i n l a d u n g

zum Herbstpreis- und Königsschießen

Am Sonntag, den 24. Oktober 2010 findet das traditionelle Herbstpreis- und Königsschießen beim KKS Sulzfeld statt.

Alle Mitglieder laden wir zu dieser schönen Vereinsveranstaltung herzlich ein. Bereits am Samstagnachmittag wird Gelegenheit zum offiziellen Schießen angeboten. Beteiligt Euch recht zahlreich an diesem Wettbewerb, denn es gibt außer der Königswürde und dem Wildbret auch eine Ehrenscheibe, Pokale und Geschenkkörbe zu gewinnen.

Die Schießzeiten sind:

Samstag, 23.10. von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr und am
Sonntag, 24.10. von 09:30 Uhr - 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr - 17:00 Uhr.

Die Siegerrehrung findet um 18:00 Uhr statt. Zur anschließenden Königsfeier laden wir auch Freunde und Gönner sowie die ganze Bevölkerung recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Weitere Informationen im Innenteil

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0

Internet: www.sulzfeld.de

E-Mail: info@sulzfeld.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Montag 14.00 – 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz Tel. 960 058 (während der Öffnungszeiten)

Adresse	Öffnungszeiten
---------	----------------

Neuhöfer Straße 57	Mi. 13.00 - 18.00 Uhr (während der Winterzeit bis 17.00 Uhr) Sa. 8.00 - 15.00 Uhr
--------------------------	---

Wertstoffhof Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metallen, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarem Bauschutt (max. 20 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräten, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork

Grünabfallsammelplatz Annahme von holzigen, krautigen, und grasigen Grünabfällen (getrennt nach Fraktion)

Müllabfuhr

Woche 43

Montag, 25.10.2010 grüne Tonne + 1,1 cbm

Woche 44

Dienstag, 02.11.2010 graue Tonne + 1,1 cbm

AbfallWirtschaftsBetrieb

Landkreis Karlsruhe

Abfallberatung Gemeinde (vormittags) 07269/78-30

Containerdienst-Hotline 0180 2 9820 10*

Privatkunden-Hotline 0180 2 9820 20*

Sperrmüll-Hotline 0180 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz

Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline 0800 2 160 150

oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie Oberderdingen-Flehhagen „Hasengarten“

Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 17.00 Uhr,

Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr, Samstag von 12.00 – 16.00 Uhr

Notdienste

Wasserversorgung 0711-9732100

Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber 911300

Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale Ettlingen 07243/180-0

kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477

Beratungsservice

Bezirkszentrum Münzesheim 07250/9299-0

Service-Telefon 0800/99 99 96 6

PrimaCom

Störungsstelle 0180/5221616

Informationen zum Kabelanschluss 0180/377462266

Erdgasstützpunkt Eppingen 07262/618331

Erdgas Südwest GmbH Störmeldenummer 01802 056229

Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Notrufnummern

DRK Rettungsdienst 19222

Notarzt 19222

DRK Rettungsdienst

Anruf über Handy mit Ortsvorwahl **07269/19222**

Feuerwehr 112

Polizei 110

Ärztlicher Notfalldienst Eppingen

Katharinenstr. 34, 75031 Eppingen

(im Ärztehaus oberhalb des Krankenhauses)

Dienstzeiten

Mittwochs von 12.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr, freitags

18.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr, an allen Feiertagen, vor einem

Feiertag 18.00 Uhr – nach einem Feiertag 7.00 Uhr.

Telefonische Voranmeldung empfehlenswert!

Tel.: 07262/924766

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am

Gesundbrunnen. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereit-

schaft über die Telefon-Nr.: 19222 zu erfragen.

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Leitstelle Bruchsal, Telefon: 07251/19292

Zahnärztlicher Notdienst

Am 23./24.10.2010

Dr. Deuscher, Jörg, Friedhofstr. 6/1, Walzbachtal, Telefon

07203/8370

Sprechstunde immer von 11.00 bis 12.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Am 24.10.2010

Dr. Biniok, Vorstadtstr. 55, Kraichtal-Gochsheim, Telefon

07258/925450

Kleintiere bitte telefonisch anmelden

Der Notdienst beginnt an den Wochenenden samstags, 13.00

Uhr und endet montags, 7.00 Uhr. Notfälle bitte vorher telefo-

nisch anmelden.

Notdienst der Apotheken

Am 21.10.2010

Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12,

Telefon: 07267/91210

Am 22.10.2010

Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60,

07131/90670

Hubertus Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7,

Telefon: 07258/92376

Am 23.10.2010

Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstr. 12,

Telefon: 07269/292

Am 24.10.2010

Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str.34,

Telefon: 07262/4393

Am 25.10.2010

Stadt-Apotheke Gochsheim, Hauptstr. 99,

Telefon: 07258/265

Am 26.10.2010

Leintal-Apotheke Leingarten, Eppinger Str. 20/1,

Telefon: 07131/902090

Kraichtal-Apotheke, Bahnhofstr. 26, Menzingen,

Tel. 07250/7024

Am 27.10.2010

Hubertus Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7,

Telefon: 07258/92376

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Frau Brigitte Kemmling, Tel. 960556 oder Tel.0160/92612981
 Vertretung: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247

Familienpflege der Diakoniestation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262/ 2069990

Diakoniestation



Südlicher Kraichgau e.V.

Kürnbach · Sulzfeld · Zaisenhausen

Kronenstr.1, 75056 Sulzfeld

Pflegedienstleiter: Friedemann Lauter

(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause)

Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

•Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)

•Rund um die Uhr Rufbereitschaft

•Betreutes Wohnen

•Tagespflege

•Hausnotruf

•Anerkannte Zivildienststelle

Telefon: 07269 – 91 96 0 In Notfällen: 0162/255 89 90

Wochenenddienst am 23./24.10.2010

Frau Sophia Knauer, Frau Elke Henning,
 Frau Claudia Stöver

**Diakonisches Werk Bretten
 - Soziale Dienste -**

Am Kirchplatz 3, 75015 Bretten Tel.: 07252/ 9513-0

- Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
- Lebens- und Sozialberatung
- Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt Beratung gem § 219 StGB
- Gruppenangebote für Menschen mit psychischer Erkrankung
- W54 Kaufhaus

Termine und nähere Informationen erhalten Sie:

Montag - Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 12.00 Uhr



Hier darf **jeder** einkaufen!

Weißhofer Str 54-58, 75015 Bretten, Tel.: 07252/9664237
 Wohin mit gebrauchten Sachen aus dem Kleider- oder Küchenschrank und anderen Schränken? Im W54 in Bretten können Sie alles abgeben. Weitere Annahmestellen sind:
 Das Diakonische Werk Bretten, Am Kirchplatz 3,75015 Bretten, alle Geschäftsstellen des DRK-Kreisverbandes Karlsruhe e.V. und die DRK-Rettungswachen im Stadt- und Landkreis Karlsruhe. **Öffnungszeiten:** Montag- Freitag: 10-18 Uhr, Samstag: 10-13 Uhr

**Pro Care e.V. Partner für Haushalt,
 Familie und Betrieb e.V.**

Tel. 07261-925411 vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und landw. Betriebshelfer.
 Informationen unter der Tel.Nr. 07261-925411



Ihre Bürgermeisterin informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was die Feuerwehr am Wochenende geleistet hat, war einfach nur überwältigend. Das 21. Oktoberfest brach alle Rekorde. Bereits um 17.15 Uhr am Samstagabend war das Festzelt voll besetzt. Mitreißende Klänge und Melodien begeisterten das Publikum, das schnell auf den Bänken tanzte. Höhepunkt war wie immer die Sulzfelder Feuerwehrkapelle. Sobald die Musiker unter Leitung von Martin Tagscherer anstimmten, gab es kein Halten mehr. Hinter dem Festbetrieb steht eine organisatorische Meisterleistung. Seit Wochen liefen die Vorbereitungen. 150 Helfer sorgten für die Verköstigung der Gäste. Das Oktoberfest war nicht nur ein Treffen der Feuerwehren, sondern stand auch ganz im Zeichen von Europa. Rund 30 Gäste aus der Partnergemeinde Avize feierten mit uns. Beeindruckt vom Fest war auch die Delegation aus Sulzfeld im Grabfeld aus Bayern. Die Gäste führte Emil Lüdecke am Sonntag durch unsere Gemeinde.

Auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung diese Woche stand u. a. die Entscheidung über die Schaffung von Krippenplätzen. Abgewogen wurde zwischen der Erweiterung des Kindergarten "Die Brücke" und der Beibehaltung des Standort Bürgerhaus für neue Krippenplätze. Mehrheitlich beschloss das Gremium die Schaffung von Krippenplätzen im Bürgerhaus. Zweifellos wäre die Variante unter einem Dach wünschenswert. Für die Lösung mit zwei Standorten sprachen jedoch in erster Linie die Einsparung von mind. 450.000 Euro Investitionskosten sowie die Entwicklung der Geburtenzahlen, die im Schuljahr 2009/10 einen drastischen Einbruch erlebte, der sich auch im Kalenderjahr 2010 fortsetzt. Eine detaillierte Berichterstattung zur Entscheidung Krippenplätze wie auch zu den übrigen Tagesordnungspunkten finden Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Zu seiner Kreisbereisung kam Ministerpräsident Stefan Mappus vergangene Woche nach Kronau. Beim Fachgespräch am Nachmittag konnten die Bürgermeister aus dem Kreis Karlsruhe Fragen stellen. Wichtig war für Sulzfeld die Aussage, dass beim Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, von dem auch Sulzfeld jedes Jahr profitiert, keine Kürzungen vorgesehen sind. Zum Bürgerempfang am Abend in Bretten waren auch die Bürgermeisterstellvertreter eingeladen.

Am Samstag, 23.10. um 19.30 Uhr veranstaltet der junge Chor „No Name“ des AGV Frohsinn ein Benefizkonzert zur Unterstützung der Kirchenrenovierung. Herzliche Einladung zu dieser Gospelnight in die evangelische Kirche!

Mit freundlichen Grüßen
 Ihre

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Revierförster Bregler, Sulzfeld

Sprechzeiten: Mittwoch von 16.30 – 18.00 Uhr
Rufnummer: 07269/960 440, Fax: 07269/960 441

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Sa.	23.10.	AGV „Frohsinn“ – „No Name“	Gospelnight	Ev. Kirche	19.30
Sa./So.	23./24.10.	Schützenverein	Herbstpreis- und Königsschießen	Schützenhaus	Sa. 14.00 So. 9.30
Mi.	03.11.	DRK-Ortsverein	Blutspendenaktion	Ravensburghalle	14.30 – 19.30
So.	07.11.	Ev.Gemeindejugend	Zeltlager-Nachtreffen	Ev.Gemeindehaus	

EINLADUNG ZUM SENIORENTREFF AM 27. OKT. 2010 IM EV. GEMEINDEHAUS

Hallo liebe Seniorinnen und Senioren !

Es ist mal wieder soweit unser gemeinsamer Nachmittag steht vor der Tür.

Am **27.10.2010** von **14.30 - 17.30 Uhr** öffnen sich die Türen im Ev. Gemeindehaus zu einem vergnüglichen Nachmittag.

Bitte merkt Euch diesen Termin, denn es lohnt sich für alle.

Es erwartet Euch ein vergnüglicher Nachmittag mit Gesang (Ravensburg-Lerchen), Sketchen und Gedichten.

Bei Kaffee und Kuchen wird die Zeit viel zu schnell vergehen.

Besinnliche Wortbeiträge und ein netter Schwatz mit alten Bekannten runden den Nachmittag ab.

Wir freuen uns auf jeden und hoffen auf ein volles Haus. Wer abgeholt werden will, melde sich bitte unter 960752.

Bringt eure Nachbarin/Nachbar mit, es muss niemand allein zu Hause bleiben, weil er/sie glaubt zu jung zu sein.

Viel zu spät begreifen viele die versäumten Lebensziele:

Gesundheit, Freude, Schönheit der Natur.

Darum, Mensch, sei zeitig weise! Kommt zu uns und macht mit.

Es grüßt Euch herzlichst Euer Albert mit Team.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus in Bretten, Untere Kirchgasse 9

Jeden zweiten Dienstag und jeden vierten Dienstag im Monat findet im Rathaus in Bretten ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Termine unter 07252/921-314 oder 07252/921-313



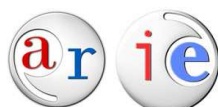
Beratungsservice

Der nächsten Beratungstermine der AOK finden am **Montag, den 15.11.2010 von 15.30 bis 17.00 Uhr** im Zimmer 3 des Rathauses statt.



Sprechstunde in Oberderdingen

Die Bevölkerung von Sulzfeld hat die Möglichkeit, die DAK-Sprechstunde in Oberderdingen im Rathaus nach telefonischer Vereinbarung in Anspruch zu nehmen. Tel. 07252/9399-0



I.d.E. Trainingsinstitut Runne GmbH

Personal Agentur Runne

Karlstraße 49a, 76133 Karlsruhe

Tel: 0721-68078550 oder 0721-4646226

Montags 09.00 bis 15.00 Uhr ist weiterhin Sprechtag für Migranten und Arbeitsuchende. Integrationssprachkursberatung erfolgt durch Frau Landsmann, Arbeitsvermittlung im 14-tägigen Wechsel durch Herrn Geeck. Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus Sulzfeld sowie telefonisch unter 0721-4646226 oder 07252-925613.

Rat und Hilfe im Landkreis Karlsruhe

Wichtige Telefonnummern – Tag und Nacht erreichbar:

Telefonseelsorge 0800/1110 111 oder 0800/1110 222

(rund um die Uhr kostenfrei)

Opfernotruf 01803/ 343 434

Frauen-Notruf für vergewaltigte und

misshandelte Frauen Tel.: 0721/691 099

(mittwochs 19.00 – 22.00 Uhr, sonst Anrufbeantworter)

Hallo Jahrgang 61/62,

das Bildungswerk unseres Jahrgangs will auch in diesem Jahr dem geistigen Verfall entgegenwirken und einen geführten Rundgang durch Zaisenhausen unternehmen. (nächstes Mal ist Sulzfeld dran)

Herr Hartmut Hensgen hat sich freundlicherweise bereit erklärt, uns anhand der installierten Schautafeln „Wissenswertes aus der Geschichte des Ortes“ zu erläutern.

In Anschluss daran suchen wir die heimatische Gastronomie auf.

Treffpunkt: Samstag 30. Oktober um 16.30 Uhr beim Bahnhof in Zaisenhausen.

Anmeldung bei Interesse bitte bis spätestens Sonntag 24.10. bei Rainer Tel.: 07258/5696 oder Elke Tel.: 07269/228

Jahrgangstreffen 1957

Am Samstag, den **6. November 2010** treffen wir uns um **16.00 Uhr** bei unserer Jahrgangsbank und werden von dort eine kleine Wanderung unternehmen.

Ab 17.00 Uhr sind wir dann im RatsStüble in der Gartenstraße. Bitte kommt recht zahlreich.

Das Orga-Team

Fundamt

- 1 Kinderhandschuh

Die Fundgegenstände können vom rechtmäßigen Eigentümer im Rathaus, Zimmer 20 (Tel.: 78-20), abgeholt werden.

Entlaufen

- schwarz-getigerte Kätzin, Tel. 6625



Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Am 25.10.2010

Frau Gertrud Brandner, geb. Bär,
Ochsenburger Str. 12

74 Jahre

Frau Edeltraud Peichl, geb. Beck, Haagfeldstr. 13

74 Jahre

Am 26.10.2010

Frau Leopoldine Gratz, geb. Marx, Gartenstr. 7

91 Jahre

Am 27.10.2010

Herr Eberhard Schwarz, Kürnbacher Str. 5

70 Jahre

Brennholzverkauf 2010

Für Interessenten besteht auch in diesem Jahr die Möglichkeit, bei der Gemeinde Brennholz zu bestellen.
 Für die Bestellung kann der nachfolgende Abschnitt im Rathaus (Zimmer 24) abgegeben werden.
 Die Bestellungen müssen bis spätestens **15.11.2010** erfolgen.
 Für Eilige gibt es bereits jetzt schon Polterholz im Staatswald Oberderdingen. Dieses kann direkt beim Revierförster Jürgen Bregler (Tel: 07269/960440) bezogen werden.

Es werden folgende Sortimente angeboten:

Sterholz: Aus 1 m langen, teilweise gespaltenen Holzstücken aufgesetztes Brennholz. Lagerung an PKW-befahrenen Waldwegen. Bestellung in ganzen Raummeter.

Brennholz-lang: unterschiedlich lange, entastete Holzstämme, die an PKW-befahrenen Waldwegen zu Haufen („Holzpoltern“) geschichtet werden. Mindestbestellmenge 5 Festmeter.

Schlagraum Flächenlos: Nach dem Holzeinschlag auf Hiebflächen/im Schlag verbliebenes Restholz, das von Selbstwerbern genutzt werden kann. Bestellmenge variabel.

Stehendlos: Noch stehende Bäume, die selbst gefällt und aufgearbeitet werden müssen

Select: ausgesuchtes Polter / Baumartenwunsch

Maßeinheit:

rm = Raummeter (1 Ster): Aufgeschichtetes Holz 1 x 1 m einschl. Zwischenräume. Ein Ster sind umgerechnet 0,7 Festmeter.

fm = Festmeter: Errechnetes Maß von Länge und mittlerem Durchmesser

1 Ster hat die Maßeinheit „Raummeter“ (rm)

Sortiment	Euro / Festmeter	Euro / Raummeter
1 Ster Hartlaubholz select *	---	68
1 Ster Hartlaubholz	---	65
Brennholz lang Hartlaubholz select *	53	---
Brennholz lang Hartlaubholz	48	---
Brennholz lang Nadelholz	35	---
Schlagraum Flächenlos**	---	7 - 10
Stehendlos**	---	12 - 15

* = Baumartenwunsch, ausgesuchtes Polter o. ä.

** = Für das Aufarbeiten von Flächenlosen wird ein Motorsägen-Schein vorausgesetzt. Die Flächenlose werden voraussichtlich versteigert. Die Preise sind deshalb als Richtwerte anzusehen.

Die Zuteilung der gewünschten Holzart erfolgt, soweit sie aus dem Einschlag zur Verfügung steht. Die Liefermenge und Holzart kann daher von der Bestellmenge etwas abweichen.
 Das Holz wird erst nach Bezahlung zur **Aufarbeitung und Abfuhr** freigegeben; die Quittung ist bei der Abholung des Brennholzes mitzuführen und dient als Fahrberechtigung.

Der Gemeindewald ist nach den PEFC-Richtlinien zur schonenden und pfleglichen Waldbewirtschaftung zertifiziert.
 Aus diesem Grund gelten für Aufarbeitung und Transport des Brennholzes – insbesondere bei Flächenlosen – unter anderem folgende Kriterien:

- **Befahrung der Waldflächen** (abseits der PKW-befahrenen Hauptwege) mit Schlepper o.ä. ausschließlich auf den markierten Maschinenwegen und Rückegassen. Befahren/Abtransport des Holzes nur bei geeigneten Witterungsverhältnissen (abgetrocknete Wege/Gassen).
- **Kein Aufsetzen / Verdrahten** des aufgearbeiteten Holzes an stehenden Bäumen.
- **Kein Abdecken des Holzes** mit Plastik oder ähnlichen Materialien; solche Abdeckungen werden kostenpflichtig entfernt.

Bei der Preisgestaltung wurden die aktuellen Marktpreise für Industrieholz zugrunde gelegt.

Ich bestelle hiermit Brennholz:

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

	fm	Anzahl Ster /rm
Sterholz, Hartlaubholz select	XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX	
Sterholz Hartlaubholz	XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX	
Brennholz lang Hartlaubholz select		XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX
Brennholz lang Hartlaubholz		XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX
Brennholz lang Nadelholz		XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX
Schlagraum Flächenlos	XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX	
Stehendlos	XXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXX	

(Bei Bestellung von select-Holz bitte den entsprechenden Holzartenwunsch bzw. Polternummer angeben.)

Unterschrift.....

Datum.....

20. Sulzfelder Weihnachtsbasar am 27./28.11.2010

Der Sulzfelder Weihnachtsbasar ist inzwischen zur Tradition geworden. Die Veranstaltung findet am ersten Adventswochenende an zwei Tagen statt. Wer Interesse hat, sich mit einem Stand am Weihnachtsbasar zu beteiligen, sollte sich bitte bis **spätestens 25.10.2010** mit dem Bürgermeisteramt, Herrn Pfttscher, Tel.: 07269/7824 in Verbindung setzen. Dort erhalten Sie ein Bewerbungsformular sowie nähere Informationen über die Veranstaltung.

Empfang der Avizer Fußballer und der Feuerwehrleute im Rathaus anlässlich ihres Besuches beim Oktoberfest

Anlässlich des Oktoberfestes der Feuerwehr Sulzfeld weilte am vergangenen Wochenende wieder eine stattliche Delegation von Avizer Fußballern und Feuerwehrleuten in Sulzfeld. Bürgermeisterin Sarina Pfründer begrüßte die Gäste im Sitzungssaal in ihrer Landessprache. Die Besuche der französischen Freunde anlässlich des Oktoberfestes haben schon Tradition, stellte sie fest und freute sich, dass neben diesen offiziellen Besuchen auch viele persönliche Kontakte über das Jahr gepflegt werden.

Es sei das erste Mal, dass sie als Bürgermeisterin eine Delegation aus der Partnerstadt Avize begrüßen dürfte, nachdem dies zuvor 40 Jahre der ehemalige Bürgermeister Eberhard Roth getan habe.

Bürgermeisterin Pfründer erläuterte, dass sie auch in ihrer vorhergehenden Position als Hauptamtsleiterin der Stadt Brackenheim in der Städtepartnerschaft tätig gewesen sei. Dort habe man neben der französischen Stadt Charnay-les-Macon bei Lyon noch mit Gemeinden in Italien, Polen und Ungarn Partnerschaften unterhalten. Sie freute sich, dass erstmals auch eine Delegation aus dem bayerischen Sulzfeld im Grabfeld zum Oktoberfest kam und auch die Diethensdorfer Freunde wieder mit von der Partie waren. In Anlehnung an die lange Tradition der beiden Partnergemeinden Sulzfeld und Avize zitierte sie: „Ein guter Partner ist wie ein alter Wein – er wird mit den Jahren noch besser.“

Auch der Sulzfelder Partnerschaftsausschussvorsitzende Ernst Reitermayer hieß die Avizer Freunde willkommen. Inzwischen ist ihre Teilnahme schon Tradition. Er zeigte sich überzeugt, dass das Sulzfelder Oktoberfest ein adäquater Ersatz des Münchener Pendants sei. Er wünschte den Avizer Gästen zwei unbeschwerte Tage im Kreis ihrer Sulzfelder Freunde. Am Nachmittag fand ein Spiel zwischen den Avizer und den Sulzfelder Fußballern, unter der Leitung von Gemeinderat Jürgen Bergsmann, statt, das mit einem 1:1 endete. Nach dem festlichen Treiben im Zelt am Samstagabend zeigte Emil Lüdecke am Sonntagvormittag den französischen Gästen, aber auch den Freunden aus Sulzfeld im Grabfeld mit Bürgermeisterstellvertreter Gerhard Eckhard die Sehenswürdigkeiten unserer Gemeinde. Am Sonntagnachmittag traten alle etwas müde von den Strapazen des tollen Oktoberfestes der Feuerwehr wieder die Heimreise antraten.



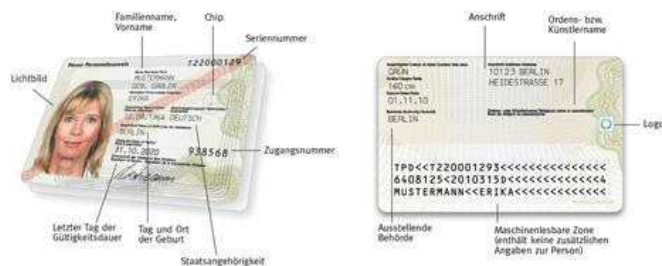
Bürgermeisterin Sarina Pfründer und der Partnerschaftsausschussvorsitzende Ernst Reitermayer begrüßten die Avizer Gäste



Die Avizer Gäste beim Empfang im Sitzungssaal



Der neue Personalausweis kommt !



Was ist neu?

- Einführung ab 1. November
- Handliches Kreditkartenformat
-  Logo auf der Rückseite des Ausweises. Außerdem finden Sie das Logo überall dort, wo Sie den neuen Ausweis einsetzen können.
- Aktuelles biometrisches Lichtbild (Frontalansicht mit hellem einfarbigen Hintergrund)
- Chip im Karteninneren und damit die Online-Ausweisfunktion im Internet und an Automaten
- Der Chip ist vorbereitet für die digitale Unterschrift mit der qualifizierten elektronischen Signatur (Diese Funktion kann separat bei verschiedenen Anbietern dazu erworben werden.)
- Mehr Sicherheit gegen Missbrauch durch das digitale Lichtbild und die freiwilligen Fingerabdrücke
- Personalausweise mit einer zehnjährigen Laufzeit (ab dem 24. Lebensjahr) kosten 28,80 €. Für Personen unter 24 Jahren gilt der Personalausweis 6 Jahre und kostet 22,80 €. Am 09. Juli 2010 hat der Bundesrat beschlossen, dass es für Jugendliche keinen kostenlosen Personalausweis geben soll.

Seit der Einführung des ersten Personalausweises ist es kostenlos. Ab dem 01. November 2010 wird es dieses kostenlose Dokument nicht mehr geben.

Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass nur bis spätestens Freitag 29. Oktober 2010 die Beantragung des bisherigen Personalausweises (für 8€) möglich ist. Die Beantragung eines Personalausweises kann auch bereits vor Ablauf der Gültigkeit erfolgen. Die gültigen Personalausweise im alten Format behalten auch weiterhin ihre Gültigkeit.

Die Gebühren für sämtliche Dokumente sind künftig bei der Beantragung zu entrichten!

Fingerabdrücke

Lichtbild und Fingerabdrücke können nur von Polizei, Grenzkontrollen, Zollverwaltung, Steuerfahndungsstellen sowie Passbehörden ausgelesen werden.

Die Fingerabdrücke werden nach der Produktion des Ausweises gelöscht und nicht in Datenbanken oder Registern gespeichert. Sie liegen ausschließlich auf dem Ausweis vor.

Online-Ausweisfunktion

Wird auch elektronischer Identitätsnachweis (eID) genannt.

Folgende Daten sind auf dem Chip und können von Ihnen zur Übermittlung freigegeben werden:

- Vor- und Familienname, ggf. Ordens- oder Künstlername sowie Doktorgrad
- Geburtstag und Geburtsort
- Anschrift
- Altersbestätigung
- Wohnortbestätigung
- Merkmal für den pseudonymen Zugang
- Ausstellendes Land (Deutschland)

■ Angabe, dass es sich um einen Personalausweis handelt

Diese Daten werden nur übermittelt, wenn Sie das in jedem Einzelfall freigeben. Sie haben das letzte Wort, ob und welche Daten Sie freigeben und übertragen. Erst, wenn Sie die Eingabe mit Ihrer persönlichen PIN freigeben, werden Daten aus Ihrem Ausweis übertragen.

Die Nutzung der Online-Ausweisfunktion ist nicht verpflichtend. Sie behalten die volle Kontrolle, denn Sie entscheiden, ob Sie diese Funktion nutzen möchten. Auf Wunsch können Sie die Funktion jederzeit bei Ihrer Personalausweisbehörde ein- und ausschalten lassen. Das Ausschalten ist immer kostenlos.

Wenn Sie die Funktion nach Erhalt des Ausweises einschalten lassen möchten, kostet dies 6 €.

Um die Online-Ausweisfunktion nutzen zu können, müssen Sie mindestens 16 Jahre alt sein. Unter 16 Jahren ist die Funktion automatisch ausgeschaltet. Mit dem Erreichen des 16. Lebensjahres kann dieser Personenkreis bei der Personalausweisbehörde die Online-Ausweisfunktion kostenlos einschalten lassen.

PIN und Sperrung

Nach der Antragstellung beim Bürgermeisteramt erhalten Sie mit der Post einen Pin-Brief. In diesem Brief steht Ihre persönliche PIN, Ihre PUK sowie ein Sperrkennwort, welches Sie im Verlustfall benötigen um den Personalausweis bei der Sperrhotline telefonisch (rund um die Uhr erreichbar) zu sperren. Sie können Ihren Ausweis aber auch direkt bei Ihrer Personalausweisbehörde sperren lassen.

Bitte bewahren Sie diesen PIN-Brief über die gesamte Gültigkeitszeit Ihres Personalausweises auf!

Die Änderung Ihrer 5-stelligen Transport-PIN in eine 6-stellige PIN können Sie bei der Abholung des Personalausweises in der Personalausweisbehörde kostenlos vornehmen. Die PIN-Änderung kann nach der Abholung jederzeit in Ihrer Personalausweisbehörde gegen eine Gebühr von 6 € vorgenommen werden. Wenn Sie ein Kartenlesegerät besitzen, dann können Sie die PIN-Änderung auch von zu Hause aus erledigen.

Jugendliche, die am Tag der Antragstellung unter 15 Jahre und neun Monate alt sind, erhalten keinen PIN-Brief. Sie können mit dem Erreichen des 16. Lebensjahres Ihren Transport-PIN nur bei der Personalausweisbehörde (kostenlos) ändern. Das Sperrkennwort erhält dieser Personenkreis von der ausstellenden Personalausweisbehörde.

Datenschutz und Sicherheit

Die auf dem neuen Personalausweis gespeicherten Informationen werden nicht an jedes beliebige Lesegerät gesendet. Bevor etwas übertragen wird, prüft der Chip im Ausweissinneren, ob der angefragte Dienst oder die Behörde dazu berechtigt sind (ein Berechtigungszertifikat besitzen). Die Entfernung zwischen Lesegerät und Ausweis ist außerdem auf wenige Zentimeter beschränkt. Darüber hinaus sind alle Informationen und Übertragungen mit international anerkannten und etablierten technischen Verfahren (Verschlüsselung und Signatur) sicher geschützt. Ein unberechtigtes Auslesen, zum Beispiel, wenn die den Ausweis in Ihrer Tasche haben, ist nicht möglich.

Mehr Sicherheit gibt es auch in Internet: Nur wer den Ausweis besitzt und die PIN kennt, kann Informationen zur Übermittlung freigeben. Auch hier gilt, nur der Internet-Anbieter, welcher behördlich zugelassen ist / ein Berechtigungszertifikat besitzt, ist dazu berechtigt Ihre Daten abzufragen.

Mehr zur Sicherheit erfahren Sie unter: 0180-1 33 33 33 (Mo.-Fr., 7-20 Uhr Kosten aus dem Festnetz 3,9ct./Min. und max. 42ct./Min aus dem Mobilfunknetz)

Was benötigen Sie um die Online-Ausweisfunktion zu nutzen

Um die Online-Ausweisfunktion zu Hause nutzen zu können, benötigen Sie einen Computer mit Internet-Browser und ein Kartenlesegerät.

Wenn Sie die qualifizierte Elektronische Signatur (digitale Unterschrift) nutzen möchten, benötigen Sie ein hochwertigeres Kartenlesegerät mit PIN-Pad.

Außerdem ist eine Software erforderlich, die die Kommunikation zwischen dem Ausweis und Ihrem Computer ermöglicht. Der Bund bietet dieses Programm, die sogenannte – AusweisApp- kostenlos im Internet unter www.ausweisapp.bund.de an.

Nähere Informationen zum neuen Personalausweis erhalten sie unter www.personalausweisportal.de

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Passamtes beim Bürgermeisteramt (Tel.78-26) gerne zur Verfügung!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Haus- und Straßensammlung 01.11.2010 – 14.11.2010

Im oben genannten Zeitraum findet in Baden-Württemberg wieder eine Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. statt.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat als zuständige Behörde die Sammlung genehmigt.

Ich bitte Sie auch in diesem Jahr um Ihre freundliche Unterstützung für die so wichtige Arbeit des Volksbundes, die zur Erfüllung der gemeinnützigen Aufgaben im Auftrag der Bundesregierung, notwendig sind. Er leistet einen besonderen Beitrag zur Erinnerungskultur.

Wir müssen Sie finden

Erst nach der politischen Wende in Osteuropa nahm der Volksbund seine Arbeit auch in den Staaten des einstigen Ostblocks auf, wo im Zweiten Weltkrieg etwa drei Millionen deutsche Soldaten ums Leben kamen, d.h. mehr als doppelt so viele, wie auf den Kriegsgräberstätten im Westen ruhen. Diese Aufgabe stellt den Volksbund vor immense Schwierigkeiten: Viel der über hunderttausend Grabanlagen sind nur schwer auffindbar, zerstört, überbaut oder geplündert.

Ein tiefsinniges Wort von Albert Schweitzer führt uns zum Kern: "Kriegsgräber sind die großen Prediger des Friedens." Die Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen, ist genau so wie die Betreuung der Angehörigen in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, eine Aufgabe des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., auch nach mehr als 65 Jahren nach Ende des Zweiten Weltkrieges.

Die Anzahl der Exhumierungen soll erhöht werden. Der Schwerpunkt der Umbettungsarbeiten wird in Russland, Weißrussland (Belarus) und der Ukraine liegen. In Zentralwest-Russland sollen mindestens 17 500, in Belarus 6 000 Kriegstote sein. Auf dem Gelände des letzten noch zu bauenden Sammelriedhofs in der russischen Föderation (Duchowschtschina bei Smolensk) werden bereits 2010 die ersten Toten eingebettet werden. Der Volksbund will im Jahr 2010 insgesamt 48 000 Kriegstote bergen. Der Schwerpunkt der Umbettungsarbeiten liegt weiterhin im Osten Europa, besonders in Zentralwest-Russland und zunehmend in Weißrussland (Belarus).

Bitte unterstützen Sie die Friedensarbeit des Volksbundes, jeder Euro zählt. Geben Sie den ehrenamtlichen Sammlern des Volksbundes eine kleine Spende. Diese können sich durch einen Sammlerausweis, in Verbindung mit dem Personalausweis ausweisen.

Sollten Sie die Sammler verpassen, können Sie Ihre Spende auch direkt auf das Konto der BW-Bank Karlsruhe, BLZ 600 501 01 Konto-Nr.: 100 999 0 überweisen, vielen Dank.

Für Fragen steht Ihnen die Bezirksgeschäftsstelle in Karlsruhe, Telefon 0721-23020 jederzeit zur Verfügung.

Für die bislang gewährte Unterstützung danken wir Ihnen sehr. Als Verantwortliche dieser Kommune unterstütze ich die Arbeit des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. und bitte Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unterstützen auch Sie die Arbeit für den Frieden mit einer Spende an den Volksbund.

Ich danke Ihnen schon heute recht herzlich für Ihre Mithilfe.

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin